

Presseinformation

München, den 06. Juli 2011

Hohe Expertise in der Traditionellen Chinesischen Medizin: Dr. Carl-Hermann Hempten wird Honorarprofessor an TU München

Die Technische Universität München (TUM) nimmt mit dem Internisten Dr. Carl-Hermann Hempten einen Mediziner in ihr Professorenkollegium auf, der die Traditionelle Chinesische Medizin in Deutschland entscheidend geprägt hat. Die Honorarprofessur für „Traditionelle Chinesische Medizin“ ist an der Fakultät für Sport- und Gesundheitswissenschaft angesiedelt. Prof. Hempten nimmt bereits seit vielen Jahren Lehraufträge an verschiedenen Institutionen wahr und wird an der TU München einen neuen Masterstudiengang zur Traditionellen Chinesische Medizin konzipieren.

Mit der Öffnung der Volksrepublik China in den 1970er-Jahren hatten Mediziner in Deutschland und Europa nach längerer Zeit erstmals die Möglichkeit zum Austausch mit chinesischen Ärzten über die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM), deren Ursprünge bis ins erste vorchristliche Jahrtausend reichen. Seit dieser Zeit prägt der Arzt und Medizinische Informatiker Dr. Carl-Hermann Hempten das Verständnis und die Anwendung der TCM in Deutschland. Von 1975 an konzentrierte sich Hempten – zunächst mit dem Sinologen Prof. Manfred Porkert von der Ludwigs-Maximilians-Universität – auf die systematische klinisch-wissenschaftliche Aufarbeitung der chinesischen Medizin.

1984 gründete der Internist Hempten eine der ersten Praxen in Deutschland, die chinesische Medizin anbietet; seine Schwerpunkte sind Akupunktur, chinesische Arzneimitteltherapie und Diätetik. 18 Jahre, von 1984 bis 2002, war er Präsident der Internationalen Gesellschaft für Chinesische Medizin (Societas Medicinae Sinensis). Hempten lehrte unter anderem an den Universitäten Witten-Herdecke und Erlangen-Nürnberg. Er verfasste zahlreiche medizinische Standardwerke zur TCM und pflegt enge Kontakte mit chinesischen Wissenschaftlern und Ärzten. An der TUM ist die Honorarprofessur an der Fakultät für Sport und Gesundheitswissenschaften angesiedelt.

TUM-Präsident Prof. Wolfgang A. Herrmann sagt zu der Ernennung: „Mit Prof. Hempten gewinnen wir einen ausgewiesenen Experten der Traditionellen Chinesischen Medizin, der die Akademisierung der TCM mit einem neuen Masterstudiengang voranbringen wird. Mit seinem ganzheitlichen Ansatz ist er eine Bereicherung für die Fakultät und stärkt ihren Schwerpunkt in der Prävention von Krankheiten durch Lebensstilveränderung. Außerdem ist speziell die Akupunktur wegen der Dopingproblematik eine Behandlungsalternative für Spitzensportler.“

Die Technische Universität München (TUM) ist mit rund 460 Professorinnen und Professoren, 7.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich Klinikum rechts der Isar) und 26.000 Studierenden eine der führenden technischen Universitäten Europas. Ihre Schwerpunktfelder sind die Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Lebenswissenschaften, Medizin und Wirtschaftswissenschaften. Nach zahlreichen Auszeichnungen wurde sie 2006 vom Wissenschaftsrat und der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur Exzellenzuniversität gewählt. Das weltweite Netzwerk der TUM umfasst auch eine Dependence in Singapur. Die TUM ist dem Leitbild einer unternehmerischen Universität verpflichtet.

Technische Universität München Corporate Communications Center 80290 München www.tum.de

Dr. Ulrich Marsch	Sprecher des Präsidenten	+49.89.289.22779	marsch@zv.tum.de
Dr. Markus Bernards	PR-Referent	+49.89.289.22562	bernards@zv.tum.de
Klaus Becker	PR-Referent	+49.89.289.22798	becker@zv.tum.de